

Anhang E
 (normativ)

E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen/Speicher

Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen/Speicher			
(vom Anschlusserrichter (eingetragener Elektrofachbetrieb) auszufüllen)			
Anlagenanschrift	Vorname, Name		
	Straße, Hausnummer		
	PLZ, Ort		
Anlagenerrichter	Firma, Ort		
	Straße, Hausnummer		
	Telefon, E-Mail		
max Scheinleistung S_{Amax}		kVA	max. Wirkleistung P_{Amax}
Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung P_{Agen} (für Vergütung maßgebend)		kWp	
Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes E.2 und/oder E.3 mit dem Anlagenaufbau ?			☐
Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?			☐
Einheitenzertifikat für Erzeugungseinheiten und/oder Speicher (soweit jeweils in der Kundenanlage verbaut) vorhanden (s. E.4) bzw VDE-AR-N 4110?			☐
Soweit im jeweiligen Anschlussfall erforderlich: Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am NVP ($P_{AV,E}$ -Überwachung, 70%-Begrenzung nach 5.7.4.2, Symetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5			☐
Zertifikat für NA-Schutz vorhanden (s. E.6)			☐
Integrierter NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U>$			
Zentraler NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U>$			
Zentraler NA-Schutz vorhanden:	Auslösetest "Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter" erfolgreich durchgeführt?	☐	
	Auslösekreises "Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter" nach Ruhestromprinzip ausgeführt und geprüft ?	☐	
$P_{AV,E}$ -Überwachung vorhanden:	Funktionstest $P_{AV,E}$ -Überwachung erfolgreich durchgeführt	kW	
	Eingestellte Wirkleistung $P_{VA,E}$	☐	
tech. Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung:	Drosselung auf 70% im Umrichter eingestellt?	☐	
	Zertifizierte technische Steuerung zur Drosselung auf 70% vorgesehen?	☐	
	tech. Einrichtung zur ferngesteuerten Leistungsreduzierung der Einspeiseleistung durch den Netzbetreiber?	☐	
Energieflussrichtungssensor- Funktionstest durch Errichter durchgeführt und bestanden ?			☐
Die Symetriebedingung wird eingehalten:			
durch einen Drehstromgenerator oder einen dreiphasigen Umrichter			☐
Durch folgende Aufteilung der einphasige angeschlossenen Erzeugungseinheiten je Außenleiter			☐
S_{Emax} vorh. Erzeugungseinheit/Speicher	L1	L2	L3
	kVA	kVA	kVA
S_{Emax} neu Erzeugungseinheit/Speicher	kVA	kVA	kVA
durch eine Symetrieeinrichtung, die den Unsymmetriewert auf 4,6 kVA je Außenleiter begrenzt			☐
Verfahren zur Blindleistungsbereitstellung nach Vorgabe des Netzbetreibers einstellt:			
$Q(U)$ -Standard-Kennlinie ☐ $\cos \phi (P)$ -Standard-Kennlinie ☐ fester Verschiebungsfaktor $\cos \phi =$ ☐			
TF-Sperren in der Anschlusszusage gefordert? ja ☐ nein ☐ Eingebaut ☐ Prüfprotokoll liegt vor ☐			
Die Erzeugungsanlage und/oder der Speicher ist/sind nach VDE-AR-N-4105, VDE-AR-N 4100 und den tech. Anschlussbedingungen des Netzbereibers errichtet. Der Anlagenerrichter hat den Anlagenbetreiber einzuweisen und eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach den jeweils gültigen VDE-Bestimmungen zu übergeben.			
Datum der Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage/Speicher:			
Ort, Datum Unterschrift des Anschlussnehmers Unterschrift des Anlagenerrichters			